



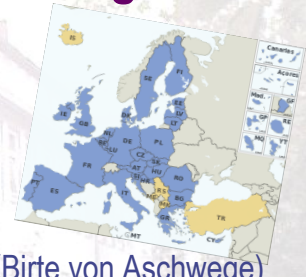
Berufsbildende Schulen Haarentor
der Stadt Oldenburg (Oldb)
Berufsbildungszentrum für Wirtschaft, Informatik und Gesundheit

... gemeinsam Zukunftsfähigkeit entwickeln!

Internationalisierung der Berufsbildung



Erasmus+ Mobilitätsprojekte



1. Begrüßung
2. Mobilitäten für Auszubildende
3. Präsentation Großbritannien (Birte von Aschwege)
4. Fortbildung für Fachkräfte der berufl. Bildung
5. Fragen/ Diskussion
6. Abschließende Worte

26.11.14

BBS Haarentor

 **BBS Haarentor**
der Stadt Oldenburg (Oldb)



Mobilitätsprojekte an den BBS Haarentor

Für Auszubildende:

- MA-QuEM III (Mobility for Apprentices – Qualification for the European Market III)
(bis Mitte 2015, danach Folgeprojekt)
- Zielgruppe: volljährige Berufsschüler in Erstausbildung

Für Fachkräfte in der beruflichen Bildung:

- IVET-13: Vocational Education and Training Professionals (VETPRO)
- Zielgruppe: Lehrkräfte, AusbilderInnen, BerufsberaterInnen, LeiterInnen von
Ausbildungseinrichtungen, Ausbildungs-/Personalverantwortliche
- Zzt. Kooperation mit der BBS Syke

26.11.14

BBS Haarentor

2



Mobilitätsprojekt für Auszubildende

- Lernaufenthalt von 6 bis 8 Wochen in einem EU-Mitgliedsstaat
- Gefördert im Rahmen der Mobilitätsprogramme der EU
- Kombinierbar mit Zusatzqualifikation Europakauffrau/Europakaufmann
- Bisher durch unsere Schüler bereiste Städte/Länder: Kuopio/Finnland, Reims/Frankreich, Riga, Libau/Lettland, Dalen/Norwegen, Olsztyn/Polen, Sevilla/Spanien, Leeuwarden/Niederlande, Aabenraa/Dänemark, Granada/Spanien, Rouen/Frankreich, Aarhus/Dänemark, Bournemouth/Großbritannien
- Vorbereitung im Vorfeld:
 - in Eigeninitiative Aneignung von Grundkenntnissen der Gastlandsprache,
 - Vorbereitung auf Land und Kultur



Was können Lernaufenthalte für Auszubildende und Betriebe bewirken?

Förderung der Fachkompetenz

- Überbetriebliche/Internationale Fachkenntnisse werden vermittelt
- konkrete Erkundungsaufträge (Lernvereinbarung) des entsendenden Betriebes

Förderung der Persönlichkeitsentwicklung (Soft-Skills):

- positive Veränderungen in Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit und Auftreten
- Improvisationsfähigkeit, Flexibilität, berufliche Mobilität
- Teamfähigkeit & Kommunikationsfähigkeit
- Erwerb interkultureller Kompetenzen
- Nachhaltigkeit, Multiplikatorenfunktion (Azubis sind zukünftige Teamleiter/Ausbilder)

Vorteile für Ausbildungsunternehmen

- positive Veränderungen in Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit und Auftreten fördern den professionellen Umgang mit Kunden
- Imagegewinn/ Wettbewerbsvorteile: „Wir bilden aus!“ -> „Wir bilden international aus!“
- Kostenlose Werbung in Internet, Zeitung



Finanzielle Situation eines Erasmus +/- LEONARDO DA VINCI Begünstigten:

Voraussetzung für Förderung:

- 1) Die Ausbildungsvergütung muss während des Lernaufenthaltes in voller Höhe weiter fließen.
- 2) Der Lernaufenthalt ist Arbeits- und keine Urlaubszeit.

Fördersumme/Land 6 Wo. Stipendium [€] + 100,00 € für den Sprachkurs

Höhe abhängig vom jeweiligen Gastland (Lebenshaltung/Entfernung), z. B. 2014:

Frankreich: ca. 1.400,00

Großbritannien: ca. 1.650,00

Kosten entstehen dem Azubi für:

- Sprachkurse (vor Entsendung z.B. VHS Kurs sowie während Entsendung)
- Reisekosten (Flug/Bahn etc.)
- Unterkunft (Gastfamilie, Hostel, Pension, Studentenwohnheim)
- Lebensmittel
- Ausflüge im Gastland



Auszahlung der Fördergelder

- Der Praktikant erhält vor der Ausreise 60% der Fördersumme
- Die restlichen 20 % erhält er nach der Rückankunft
- Weitere 20 % erhält er erst nach dem Ablauf des Projektes (wenn die nationale Agentur die bis dahin zurückgehaltenen 20% an den Projektträger auszahlt)

Sprachkurs

- Der Begünstigte erhält eine Fördersumme von 100,00 Euro für die sprachliche Vorbereitung im Gastland.
- Die Vorbereitung in Deutschland ist in der Regel eine Eigenleistung.
- Die Kosten können aber dennoch angezeigt werden.
- Diese Summen sind zweckgebunden.

Berücksichtigt man diese Zahlungsmöglichkeiten, dann wird klar, dass der Begünstigte eigenes Geld bereithalten muss um zu reisen, vor Ort zu wohnen und zu leben!!!



Aufgaben der Teilnehmerinnen

- Erstellen der Bewerbungsunterlagen (Europass Lebenslauf)
- Sprachliche & Interkulturelle Vorbereitung
- Organisation An- und Abreise, Unterbringung, Teilnahme Sprachkurs im Gastland
- Webberichte, Tagesberichte/ Nachweis der Fernbetreuung
- PP Präsentation
- Europass (Multipass Datenbank)

Aufgaben des Mobilexperten/ der BBS Haarentor

- ... gibt Informationen und unterstützt beim Bewerbungsprozess
- ... unterstützt bei der Unternehmenssuche
- ... informiert Lehrkräfte (Koordinatoren, Klassenlehrer)
- ... stellt notwendige Dokumente, z.B. Freistellung vom Unterricht, Praktikumsvertrag, Vertrag über Fernbetreuung etc. bereit
- ... Ansprechpartner während des Auslandsaufenthalts

Interesse an der Teilnahme?

Schritt 1

- Bereitschaft/ Unterstützung des Ausbildungsunternehmens abklären (ggf. Hilfestellung/weitere Hinweise von Herrn Sieger einfordern)
- Kontaktaufnahme zu möglichen aufnehmenden Unternehmen im Ausland (z. B. Geschäftspartner, Tochter-/Mutterunternehmen)

Schritt 2

- Per Email: Kontaktaufnahme mit Herrn Sieger: olaf.sieger@bbs-haarentor.de
- Treffen und Absprache des weiteren Vorgehens/ weiterer Möglichkeiten



Berichte von Auszubildenden zu Mobilitätsprojekten

Präsentation Großbritannien (Birte von Aschwege)



Fortbildung für Fachkräfte in der beruflichen Bildung (VETPRO)

→ Dauer: 1 Woche = 7 Tage

→ Jeweils Teams aus 2 Personen:

- 1 Lehrkraft
- 1 AusbilderIn, BerufsberaterIn, LeiterIn von Ausbildungseinrichtungen, Person mit Zuständigkeit für Ausbildungsplanung, Personalentwicklung, berufliche Orientierung

→ Freie Wahl des Ziellandes



Förderung & Ziele der Fortbildung

Förderung durch die EU:

- Vom Zielland abhängiges Stipendium in Höhe von ca. 650,00 – 1.000,00 €
- Medienpaket zur sprachlichen/inhaltlichen Vorbereitung auf das Gastland im Wert von 100,00 €

Ziele der Fortbildung

- Erfassung der im Gastland vermittelten Kompetenzen
- Vergleich zu den im eigenen Unternehmen vermittelten Kompetenzen (gleiche, ähnliche, zusätzliche) und ggf. Rückschlüsse auf mögliche Veränderung der eigenen Ausbildungsinhalte, -methoden etc.
- Grundlage/ Möglichkeit für zukünftige Lernaufenthalte von Auszubildenden schaffen



? Fragen ?



Berufsbildende Schulen Haarentor
der Stadt Oldenburg (Oldb)
Berufsbildungszentrum für Wirtschaft, Informatik und Gesundheit

... gemeinsam Zukunftsfähigkeit entwickeln!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



26.11.14

BBS Haarentor